



Einwohnergemeinde
Cham

per E-Mail
an die akkreditierten Medien

Datum: 22. Oktober 2025
Kontakt: Beat Holdener
Direktwahl: +41 41 723 88 52
E-Mail: Beat.Holdener@cham.ch

Medienmitteilung

Gemeinde Cham budgetiert für 2026 ein Plus von einer Viertelmillion Franken

Das Budget der Einwohnergemeinde Cham sieht für das Jahr 2026 einen Ertragsüberschuss von 243'203 Franken vor. Den höheren Ausgaben stehen steigende Steuereinnahmen gegenüber. Der Steuerfuss bleibt unverändert bei 54 Punkten.

Die Finanzsituation der Gemeinde Cham bleibt weiterhin stabil. Der voraussichtliche Ertrag im nächsten Jahr steigt gegenüber dem Budget 2025 um 2,1 Millionen Franken. Besonders bei den Einkommenssteuern ist eine positive Entwicklung sichtbar – hier ist ein Plus von 2,9 Millionen Franken budgetiert. Auch bei den Vermögens-, Gewinn- und Grundstückgewinnsteuern werden Mehreinnahmen erwartet. Höhere Beiträge des Kantons leisten ebenfalls einen wichtigen Beitrag zum Ertragswachstum.

Die solide Finanzlage der Gemeinde wirkt sich auch auf den Beitrag aus dem kantonalen Finanzausgleich aus, der für die Gemeinde Cham im Jahr 2026 um 5,1 Millionen Franken tiefer ausfallen wird als im Vorjahr.

Die Steuereinnahmen 2026 wurden mit einem unveränderten Steuerfuss von 54 Prozent berechnet. «Das herausfordernde geopolitische Umfeld und die anstehenden grossen Investitionen lassen es vorerst ratsam erscheinen, keine Veränderungen am Steuerfuss vorzunehmen», führt Gemeinderat Arno Grüter, Vorsteher Finanzen und Verwaltung, aus.

Moderate Aufwandsteigerung

Um voraussichtlich 2,3 Millionen Franken oder 2 Prozent wird der Gesamtaufwand gegenüber dem diesjährigen Budget steigen. Haupttreiber dieser Entwicklung sind ein höherer Personalaufwand, primär bei den Lehrpersonen, sowie steigende Ausgaben für Informatik und externe Dienstleistungen. Auch bei den Beiträgen an Private, insbesondere im Bereich der familienergänzenden Betreuung, sowie bei den Beiträgen an den Kanton (Sonderschulen) ist eine Erhöhung vorgesehen. Tiefer ausfallen dürfte dagegen der Aufwand für Abschreibungen auf das Verwaltungsvermögen.

«Wir wachsen erfreulicherweise auf der Einnahmenseite, aber auch die Kosten entwickeln sich dynamisch. Darum bleibt es wichtig, zu priorisieren. Der Gemeinderat hat die Notwendigkeit sämtlicher Ausgaben sorgfältig geprüft und sieht Erhöhungen nur vor, wo sie aufgrund der anstehenden Projekte und Aufgaben unerlässlich sind», sagt Arno Grüter. «Es ist unser Ziel, dass wir die positive Entwicklung auf der Einnahmenseite fortführen und gleichzeitig das Kostenwachstum dämpfen können.»

Die Chamer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger entscheiden an der Gemeindeversammlung über das Budget 2026. Die Gemeindeversammlung findet am Montag, 15. Dezember, um 19 Uhr im Lorzensaal statt.

- - - -

Kennzahlen Budget 2026

Gesamtertrag	114'247'722.87 Franken
Gesamtaufwand	114'004'519.46 Franken
Ertragsüberschuss	243'203.41 Franken

- - - -

Für Rückfragen:

- Gemeinderat Arno Grüter, Vorsteher Finanzen und Verwaltung, 041 723 88 54, arno.grueter@cham.ch
- Roger Mohr, Abteilungsleiter Finanzen und Verwaltung, 041 723 87 21, roger.mohr@cham.ch